

unsere Zeit schenkt: Briefe schreiben, Gemeinschaft bilden, Gastfreundschaft, Versöhnung stiften, ermutigen, Fröhlichkeit und Optimismus verbreiten etc.

Fassen wir zusammen, was die Bibel über geistliche Gaben sagt.

Sie sind vielfältig (1 Kor 12,4).

Sie werden unterschiedlich verteilt (1 Kor 12,11)

Sie werden jedem Gläubigen gegeben (1 Kor 12,7).

Sie ergänzen einander (1 Kor 12,13.17).

Sie fördern die Einheit der Gemeinde (1 Kor 12,24.25).

Sie dienen zum Aufbau der Gemeinde (Eph 4,11-13).

Sie sollen zum Wohl anderer eingesetzt werden (1 Kor 12,7).

Wie kann ich meine Gaben entdecken? Gott bitten und für IHN arbeiten. Wenn wir die Hände in den Schoss legen und nicht eher etwas für die Gemeinde tun als Gott uns unsere geistlichen Gaben gezeigt hat, dann werden nie etwas tun. Wenn wir aber in der Gemeinde mithelfen, dann zeigt Gott uns sehr schnell, welche Auf(gabe) er für uns hat.

- Ich habe erkannt, dass Gott mir Gaben geschenkt hat. In Dankbarkeit möchte ich meine Gaben erkennen und ausleben.
- Ich möchte, dass mein Vertrauen zu Jesus wächst und tiefer wird, darum möchte ich regelmäßig am Sabbat den Gottesdienst besuchen.
- Ich danke Gott für die Gaben, die er mir geschenkt hat und möchte ganz sein Jünger werden.
- Ich möchte die mir von Gott gegebene Verantwortung als Glied der Gemeinde annehmen. Deshalb möchte ich auch in der Glaubenstaufe Jesus vollständig nachfolgen.

Gemeinde und geistliche Gaben

Gemeinde ist...

...wie ein Bauwerk:

Es ist ein harmonisch zusammengefügt Ganzes, ein zweckmäßiger, kunstvoller Bau. Es besteht aus vielen einzelnen Steinen, großen und kleinen, die alle ihren besonderen Platz und ihre besondere Funktion erfüllen, als Stützpfiler oder als Dachpfanne. Nur als Ganzes erfüllt es seinen Zweck. Ein loser, ungeordneter Haufen von Steinen wäre wertlos, ein Haufen Schutt, der nur im Wege liegt.

...wie eine Pflanze:

Sie ist ein lebendiger Organismus mit Wurzeln, Stängeln, Blättern, Blüten. Jeder Teil hat seine Aufgabe. Wird ein Blatt abgerissen, ein Stängel geknickt, eine Wurzel ausgegraben so stirbt dieses Teil. Es verwelkt und ist nicht mehr zu gebrauchen, ein Stückchen Abfall.

...wie ein Mensch:

Er ist ein lebendes Wesen mit Gliedern, Nerven, Organen. Jedes Körperteil wird gebraucht. Fehlt eines, oder funktioniert es nicht, so ist der Mensch behindert. Verliert er einen Körperteil durch einen Unfall, so stirbt dieser Teil und verfault.

Welche Bedeutung der Gemeinde erkennen Sie aus diesen drei Bildern?

Zugegeben...

... die Gemeinden machen vieles falsch.

... die Predigten sind oft langweilig.

... manche Leute gehören nur aus Gewohnheit oder Tradition zur Gemeinde.

... es gibt "Christen", die fromm über ihrem Glauben reden aber ganz anders handeln.

ABER:

Wer an Jesus Christus glaubt, braucht unbedingt die Gemeinschaft mit anderen Christen.

1. Korinther 12,12-31 (NT 206)

Mit welchem Bild vergleicht Paulus die Gemeinde hier?

Paulus machte sehr deutlich, dass ein Körper aus vielen Gliedern besteht. Trotzdem wird von der ersten Gemeinde gesagt: "Die Menge der Gläubigen

aber war ein Herz und eine Seele." (Apg 4,32) Wie lassen sich diese Einheit und Vielfalt miteinander vereinbaren?

Wie wird man Teil dieses Leibes? (Vers 13)

In der Gemeinde Korinth gab es offenbar Streit um bestimmte Geistesgaben, die besonders hoch angesehen und wichtig genommen wurden. Wie sieht Paulus die Bedeutung der verschiedenen Glieder einer Gemeinde sowie ihrer Gaben und Aufgaben? Besonders in den großen Gemeinden gibt es immer auch Gemeindeglieder, die am Rande stehen. Sie selbst und andere meinen vielleicht, dass sie keine besonderen Gaben besitzen. Wie begegnet die Bibel diesem Denken? (Verse 14-26)

Ein Körperteil getrennt vom Körper hat keine Funktion und Überlebenschance. Wie können wir das auf die Gemeinde übertragen?

Welche besonders Aufgabe der geistlichen Gaben stellt Paulus heraus? (Vers 25)

Welche Geistesgaben nennt Paulus? (Verse 28-31)

Gott gibt keine Aufgabe, ohne nicht gleichzeitig seine Gaben zu schenken.

Johannes 16,7-15 (NT 132)

Um die Aufgabe geistlicher Gaben besser zu verstehen, ist es wichtig die Hauptaufgaben des Heiligen Geistes zu kennen. Welche sind dies?

Epheser 4,11-14 (NT 230)

Welche Geistesgaben nennt Paulus in diesem Brief an die Epheser?

Wozu sind geistliche Gaben nach diesen Worten da?

Matthäus 28,18-20 (NT 43)

Geistliche Gaben haben also den Zweck, der Gemeinde zu dienen. Was ist die wichtigste Aufgabe der Gemeinde?

Deshalb haben letztlich auch alle geistlichen Gaben diesen einen Zweck: Sie sollen der Gemeinde helfen, ihren Auftrag, Menschen für Jesus zu gewinnen, zu erfüllen.

1. Petrus 4,10.11 (NT 261)

Wem sollen wir mit unseren geistlichen Gaben dienen?

Welche Gaben nennt Petrus?

Die Zahl der Geistesgeschenke an den Menschen ist groß. In den fünf biblischen Listen (Rö 12,6-8; Eph 4,11; 1 Pt 4,11; 1 Kor 12,1-10; 1 Kor 12,28-30) werden 19 verschiedene Gaben aufgezählt. Aber insgesamt nennt das NT fast 40 unterschiedliche Gaben. Die Gaben können in drei Gruppen aufgeteilt werden:

Wortgaben:

Weisheitsrede, Erkenntnisrede, Weissagung, Aposteldienst, Prophetenamt, Lehrer, Ermahner, Evangelisten

Wundergaben:

Gabe des Glaubens, Heilen, Kraft Wunder zu tun Weissagung; Fähigkeit, Geister zu unterscheiden; Zungenreden und Auslegen (=Fähigkeit in Fremdsprachen, die man vorher nicht gelernt hat, das Evangelium predigen; Fähigkeit, Fremdsprachen, die man vorher nicht gelernt hat, zu verstehen und zu übersetzen)

Dienstgaben:

Weissagung, diakonische Dienst, Verwaltungsdienst, Ordnungsdienst, Lehrer, Seelsorger, Gabe des Gebens, Gabe der Barmherzigkeit

Darüber hinaus gibt es eine Fülle von Geschenken, die der Geist uns für